



**Vorberathung im Berliner Stadtparlament**

Die Berliner Stadtparlamentarier haben am 15. und 16. November in der Sitzung des Ausschusses für die Berliner Stadtparlamentarier die Verhandlungen über die Berliner Stadtparlamentarier...

**Neue polnische Gewerkschaften**

Dr. Urbanek, der frühere deutsche Reichstagsabgeordnete, erzählt in der Berliner Zeitung von den polnischen Gewerkschaften...

**Antike France**

Von unserem Korrespondenten. Als Manette Matloff vor acht Jahren den Nobelpreis erhielt, wurde sie in France: Die Auszeichnung wird Matloff nicht populär machen...

**Medienburgische Gitter**

Die für Medienburgische Gitter heute gebotenen Pachtpreise haben eine Höhe erreicht, die in der Medienburgischen Gitterindustrie...

**Drei Bildnisse der modernen Kunst**

Von Dr. Erna Hinzsch-Gödel. Der am 20. November zu Ende gehende Ausstellung moderner Bilder in der Kunstgewerbeschule...

kommen. Der große Dichter sagt: Oest un affaire de coeur. Das ist das Wort, das man nicht aus dem Munde der Dichter hören darf...

**Reine Chronik**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

Reichstag das Gut für 6000 Mark bis 10000 Mark pro Jahr an die 20 Jahre gepachtet...

**Gerichtszeitung**

Von der Strafkammer in Halle waren am 2. Mai d. J. eine Frau und deren Tochter wegen gewerkschaftlicher Tätigkeit zu einem Jahr Gefängnis verurteilt worden...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

Wichtiges, das die Arbeiter ganz locker unter dem Arm und mit der Hand leicht fassen kann...

**Letzte Telegramme**

Die Reparationsfrage. B. Berlin, 18. November. Die Reichsregierung erklärt heute im Reichstag, dass sie die Erfüllung ab, die man von ihm erwartet...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

**Städtischer Kommunalrat**

Städtischer Kommunalrat. Vor dem 11. November hat der Städtische Kommunalrat am Donnerstag...

Vertical text on the right edge of the page, likely bleed-through or a continuation of text from another page.



# Die Neueste Deutsche Mode

## Wintermäntel und Kostüme mit Pelzbesatz. Selbstherzustellende Pelzkragen und Kopfsbedeckungen.



407. Pelzstehkragen, Muff und Hut. Das beschriebene Pelz- oder Pelzhaare nach dem besten Schnitt hierzu vorräthig.

406. Pelzkragen und Muff. Das beschriebene Pelz- oder Pelzhaare nach dem besten Schnitt hierzu vorräthig. 96 cm Oberweite.



184. Mantel mit breit aufgesetzten Pelzstellen, denen die rechten, geraden Gremel angefügt sind. Pelzhaare nach dem besten Schnitt hierzu vorräthig. 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.

101. Elegantes Kostüm aus Reingrauem Wolleolours. Der Rückenteil zeigt eine kleine Schuppe. Pelz von grauem Fuchs. Schmitte in 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.

In diesem Winter befehrt uns die Mode reizvolle Kostüme und Mäntel in großer Auswahl, die meistens reich mit Pelz besetzt sind. Es ist eigenartig, je kostspieliger die Pelzbesätze aller Art werden, desto üppiger, ja verschwenderischer sogar ist ihre Anwendung an Kostümen und Mänteln. Es gibt neuer kaum ein Winterkostüm, das nicht irgend einen Pelzbesatz aufweist. Es ist wahr, längst nicht jeder Pelz ist „echt“, er ist häufig bescheidenster Herkunft, aber dank der Kunst unserer großen Pelzhersteller sieht man es den meisten Pelzen nicht an, daß sie oft nur von unserem heimathlichen Kaninchen oder Hasen abstammen.

Außerordentlich kleidsam ist ja eigentlich jeder Pelzbesatz, und das erklärt wohl auch seine große Beliebtheit. Bevorzugt werden Opoffams, sowohl australischer wie amerikanischer, und zwar in Naturfarbe wie auch braun oder dunkelgrau gefärbt; daneben alle Grien Fuchs, ferner Skibe, die dann Goldfuchs, Wildkage oder dergl. heißt und einen wirklich hübschen Besatz gibt. — Kamler und Feh werden als Fabel gefärbt und zugerichtet, Kanin und Feh werden als Fabel gefärbt und zugerichtet, Kanin und Feh werden als Fabel gefärbt und zugerichtet, Kanin und Feh werden als Fabel gefärbt und zugerichtet.

Die Wintermäntel aus weichen, schliefgemmen Stoffen, mitunter auch aus Samt, zeigen die verschiedensten Formen, teils geradlinig, weilt und lose, teils mit Gürtel und nach unten glockig fallend. Eine andere Form wird mäßig weilt und in der Taille leicht anliegend gearbeitet und wirkt wie ein Mantelkleid (siehe Abb. 198 und 404). Diese Form dürfte viel Anhängerinnen finden, denn sie ist grazios und kleidsam und wird besonders gern von solchen Damen getragen, die für wirklich kalte Tage noch einen Pelzmantel besitzen.

Die Vorliebe für Sandfarbe, die wir im Sommer an Kostümen und Mänteln beobachten konnten, ist in den Winter mit übernommen worden. Man sieht besonders hübsche Kostüme aus sandfarbenen Wolleolours oder Eskimo, die am unteren Rande des glückigen Schößes mit einem breiten Streifen von amerikanischem Opoffam besetzt sind, der in seiner zart bräunlichen Tönung mit den hellen Spitzen gut zur Sandfarbe des Stoffes stimmt.

Die moderne Jacke ist oft so lang, daß sie kaum mehr wie eine Handbreit vom Rocke sehen läßt. Dieser ist übrigens, entgegen mannigfachen Prophezeiungen, beim Kostüm noch immer reichlich süßfrei, und wir wollen im Interesse des praktischen Zweckes, dem das Kostüm doch in erster Linie dient, vorhinchen, daß es noch eine Welle so bleibt.

Elise Falkenthal.



737a. Wagnernütze (feststellig). Schmitte erhältlich.



113. Hochgeschloss. Kostüm aus fein meliertem bräunlich, Stoff od. Wolleolours mit reichem Pelz od. australischem Opoffam. Schmitte in 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.

404. Kleidsam. Mantel a. Samt oder dunklem Tuch mit breiter, aber die Schmitte reichend, Pelz. Krage u. Aufschläge aus Fuchs. Schmitte in 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.



198. Apart. Mantel in schlichter in der Taille durch kleine Falt, eingedrückt. Form. An den vord. Rändern vordrückt Knopfschließ. Fuchsbesatz am vord. Rande. Krage u. Aufschlägen. Schmitte in 96, 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.

199. Gürtelmantel a. Wolleolours mit breitem Pelzbesatz u. hoh. Pelzkragen. Schmitte in 96 u. 104 cm Oberweite erhältlich.

Vorstehende Abbildungen sind den Modealben „Die Neueste Deutsche Mode“ entnommen. Zu allen darin angeführten Modellen sind tadellos sitzende Schnittmuster mit guter Arbeitsanleitung vorhanden.

Modealben u. Schnittmuster vorräthig bei **A. Huth & Co.**

## Pelz-Mäntel, Pelzgefütterte Mäntel, Pelz-Kragen u. Muffen

Regenschirme für Damen  
Regenschirme für Herren  
Regenschirme für Kinder

### Herren-Moden

Oberhemden, Krage, Krawatten, Herren-Hüte, Normal-Unterwäsche, Strümpfe, Spazier-Stöcke, Hosenträger.

Leder- u. Stoff-Handschuhe für Damen  
Leder- u. Stoff-Handschuhe für Herren  
Gewirkte u. gestr. Handschuhe für Kinder

Pelz-Reisedecken,  
Pelz-Diwandecken,  
Fell-Vorleger

# A. HUTH & CO.

Pelz-Handschuhe für Damen und Herren.  
Auto-Kappen

Halle an der Saale.

Stadt-Zeitung.

Seite des 18. November 1921

28 Millionen Reichsmark Ausgaben der Stadt.

Aus dem Haushaltsausschuss.

Nachdem die Beschlüsse der Staatskommission eine neue gesetzliche Grundlage erhalten hat, beschäftigt sich der städtische Haushaltsausschuss...

Für Anbahnungsarbeiten des städtischen Grundstücks... 2700 Mark und bei Erneuerungsarbeiten im Jahr...

Die neue Vermögenssteuerordnung, die dem Ausschuss... 20000 Mark für halbjährliche Gehaltssteuern...

Die günstige Lage des Arbeitsmarktes. Die günstige Entwicklung des Arbeitsmarktes...

Zur Bauwirtschaft sieht die Nachfrage nach Arbeitskräften...

Zur Bauwirtschaft sieht die Nachfrage nach Arbeitskräften... Die Bauwirtschaft...

Unentgeltlich für jeden Hallenser! Tagesheftchen Winter 1921/22 der 'Hallischen Nachrichten'...

Verherrlichung der 3. Ordriebeisstellung. Die 3. Ordriebeisstellung...

Neuregung der Versorgungsstellen der Offiziere. D. u. W. Mit der Erhöhung der Beamtengehälter...

Gründungsbeitrag für Auslandsferngramme. Bei der Fernschaltung...

Denkschrift an den Reichstag. Seit jeder Ort hat heute sein Denkmal...

Eigenheimbau am Donnerberg. Unter diesem Namen hat in Gräßhain eine neue Baugesellschaft...

Veränderung städtischer Beamten. Die Geschäftsstellen...

Gegen Deutschlands Schuld am Arriege.

Hier geht es um die deutsche Schuld am Arriege... Die deutsche Schuld...

Deutschlands Schuld am Arriege, deren Erklärung die Entente erstrebt... Die Entente...

Aus der Umgebung.

Absehn, 17. November. Der bankrotte Vöbelstein... 17. November. Der bankrotte Vöbelstein...

Verene und Veranstaltungen.

Die deutsche Arbeiterbewegung, Halle, Mittwoch 23. November... Die deutsche Arbeiterbewegung...

Familien-Nachrichten

Statt Karient! Die glückliche Geburt eines gesunden, kräftigen... Stammhalters zeigen im dankbaren Grunde an... Artur Kramer und Frau Else geb. Hoest.

Ihre erfolgte Vermählung erlauben sich ergebenst anzuzeigen... Max Häcker u. Frau Erna geb. Naisch.

Donnerstag früh 4 1/2 Uhr verstarb nach längerem Leiden... Otto Hartung im 84. Lebensjahre.

Marta Hartung im 84. Lebensjahre. Im Namen aller Trauenden... Die Beerdigung findet Sonntag 19. d. Mts. um 11 Uhr von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Nach langer, schwerer, mit grosser Geduld ertragener Krankheit entschlief sanft und ruhig am 16. November... Emmy Zettl geb. Schinkel im blühenden Alter von 30 Jahren.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Nach langer, schwerer, mit grosser Geduld ertragener Krankheit entschlief sanft und ruhig am 16. November... Emmy Zettl geb. Schinkel im blühenden Alter von 30 Jahren.

In tiefem Schmerz zeigen dies an... Peter Zettl nebst Töchtern und alle Angehörigen. Halle, Schliesshaus Fuchs, am 17. November 1921.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.

Dies zeigen tiefbetrübt an... Felix Krischak, Familie Sprachmann, Merseburgerstrasse 151, Merseburgerstrasse 110.

Die Beerdigung findet Sonnabend den 19. d. Mts. 2 1/2 Uhr, von der Kapelle des Städtischen Friedhofes aus statt.

Am 16. d. Mts. verschied nach längerem, schweren Leiden meine liebe Frau u. treusorgende Mutter meines Kindes... Martha Krischak geb. Sprachmann im Alter von 24 Jahren.



HERREN HÜTE zu billigen Preisen. Herren-Hut in 10 Farben, echt Leder 59. Breitländer in 12 Farben... 89. Echt Seiden-Velour in 10 Farben... 98. S. Weiss AM MARKT

Wer nimmt sofort... in gute Pension... Gut möbl. Zimm. in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wohnungstausch... 3 bis 4 Büroräume... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Gesucht... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Lagerräume... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Mit-Gesuche... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wohnungstausch... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Kaufmann... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wohnung... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Obituary notice for Frau verw. Elise Anspach geb. Polander, died on 18. November 1921.

Expeditent... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Elektriker... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Beretreter... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wir suchen... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wir suchen... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wir suchen... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wir suchen... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

Wir suchen... in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche, in der Nähe d. Zorliche.

### Spätes Glück.

Das Glück von Hans und...  
 Sie sagte jetzt wieder „Du“ wie einst. Sie waren ja beide allein, wozu sich Hans auflegen?  
 „Sieh, Robert“, fuhr sie fort, „ich möchte auch einmal ein wenig anspannen, rufen, aber ich habe zu viel fremde Leute unter mir und muß abgehen, fremde Hände schälen mein Gut nicht so wie ich selbst es tue. Wästel jemanden, der mich etwas vertritt, der sucht an mich denn bei Robert oder Edele, der reue Woche hält, wenn ich einmal hinausführe in die Welt, um zu sehen und zu hören, denn bisher war ich geschwiegen an der Schwelle, denn während und nach meiner Ehe. Immer war ein Tropfen Wasser um mich herum, wie im Gelände ich so habe.“ Sie lachte hell und froh, „Mein Junge kommt Eltern aus der Schule, dann möchte ich reiten mit ihm, mich jung fühlen mit ihm, das Leben da draußen bekennen und den Blick schärfen an tausend Dingen, daran man im Alltagsleben nicht vorbeht.“ Sie sah den Mann blickend an. „Du verheißt mich, Robert, verheißt nicht wahr, du verheißt mich. War einmal ein armes Stenogramm, dann die Frau des jungen Schöten, noch verheiratet und einfach das Leben und seine Freuden nie begriffen hatte. Später war ich die Frau eines Geschäftsmannes.“ Sie atmete tiefer. „Acht Dommer war ein anständiger, tüchtiger Mann, war mein Freund, mein Geschäftsfreund, nicht viel mehr, und verlor dann, das Unglück des Jünglings hinterher, dann brach die Frau des jungen Schöten noch ihrem besten Mann haben konnte. Er war voll von Selbstvertrauen, und auf seinen Lippen schwebten ständig Lächeln zu schweben. Er hatte mich lieb auf seine Art, aber ich kam nicht heraus hier, solange er

lebte. Nun bin ich frei. Bin frei wie nur irgend ein Mensch, wenn du mir beistehen willst, Robert, verheißt, wenn du mir sagst: Ja, Gene, ich will bei dir einsteigen und dein Gut betreuen, als sei es das meine.“  
 Der Mann schlug die Hände vor das Antlitz.  
 „Schämte mich nicht zu dir, Gene, durch deinen Glanz an mich.“  
 Gene sah sein Zerkümmertes Gesicht flüchtig schmerzen, sah die mühen, mühen Schattungen zu ihm. Sie stand auf und ging um den Tisch herum zu ihm hinüber, legte ihre Rechte auf seine Achsel.  
 „Robert, verheißt, dich nicht größer an als ich bin. Ich habe einen zuverlässigen Menschen. Sei mir bei, sei mir ein wenig Stütze bis mein Sohn herauf ist. Ich bin zu allein unter all den Fremden.“  
 Da ließ Robert verheißt die Hände vom Antlitz sinken und sie Gene entgegenredend sagte er bewegt: „Wenn du mir soviel Vertrauen schenken willst, Gene, dann stelle ich dir gerne zur Verfügung, was ich noch an Arbeitskraft und Mitteln in mir habe. Dann, in Gottes Namen, wollen wir es miteinander versuchen.“  
 Sie nahm die Hände. „So ist's recht, Robert, verheißt mir es.“  
 Wie ein Verabredung nickte sich fortan das vertraute Du nicht mehr ein, wenn Gene Dommer mit ihnen einen Tag zusammen in der Werkstatt.  
 Er war einer ihrer Mitarbeiter, und für die Vergangenheit gab es keinen Raum mehr für ihn.  
 18. Heft.

den Welt kennen lernen. Und wenn es auch zunächst nicht die Welt im weiteren Sinne war, so sollte doch ein Teil des lieben Heimatlandes der der Schwelgerei durch sein werden. Robert verheißt würde inessen das Kaufhaus Bedenken bereuen, und sie konnte ruhig und unbefürchtet ihre Koffer packen, für die Welt hinaus zu gehen.  
 Robert verheißt geleitete Mutter und Sohn zur Bahn, umfange beide wie ein guter Vater und erwiderte die Abschiedsgrüße, die ihm die am Fenster des fahrenden Zuges schwebte Frau mit schmerzlichen, flatternden Abschiedsworten.  
 Zanzeln verließ er dann den Bahnhof, und ein seltsames kampfes Gefühl besaßte seine Brust.  
 Was war das nur, was besaßte ihn seit dem Augenblick, da der Zug sich der Halle genäherte?  
 Nein, tatsächlich war das und mochte wohl eine Ausgeburt seiner Nerven sein — oder stürzte er sich wirklich vor den kommenden Tagen, in denen er die amnütige Frau nicht sehen und ihre Stimme nicht hören würde? Oder war es nur das Verantwortungsbewußtsein, das ihn benagte, weil er jetzt ihre Stelle vertrat?  
 Er vergaß sich lediglich in die Arbeit, und Lebens am Abend, der Vater sah wieder müder und abgeplänkter aus als er seit langer Zeit ausgehört.  
 Sie sah ihm bei der Nachtarbeit gegenüber, und ihre Augen leuchteten in seinen Blicken.  
 „Weshalb arbeitest du dich eigentlich so ab, Robert, machst sie sich Lust, glaubst du irgendwelchen Dank dafür zu ernten? Für die Dommer würde ich mich nicht so quälen wie du.“  
 Jörnig erwiderte er:  
 „Du fühlst und darfst derartige Reden nicht führen, ich habe, du fühlst dich genügend erntet, Frau Dommer dankbar für sein.“  
 „Lotte ladte, Wollst, Vater, bitte, erkläre mir,

woher? Gena dafür, daß ich hinterm Schenkefeld stehen und mich mit allerlei Menschen plagen muß, die nicht wissen, was sie eigentlich wollen? Oder weil ich eine Zeitung an ihrem Tische mit mir und dafür von deiner Gnade, dem zukünftigen Herrn Kaufhausbesitzer Fritz Dommer herablassend und schiedet bedauernd? Nein“, all ihre Bitterkeit um Trost setzen sie in das „Wollst“ einzufließen zu haben, so sehr und hart ist es aus dem jungen Munde, ich weiß keine Grund, mich dankbar zu fühlen. Ja, tue meine Pflicht, aber um kein Teufel mehr, und wenn sich Gelegenheit bietet, Frau Dommer's schuldigen Sünden wieder zu entrichten, so werde ich es gern und freudig tun.“  
 „Du bist wohllos ungerade!“  
 Robert verheißt war eisigkalt über den Ernst hatte er noch niemals besonders geäußert nachgedacht, und die Heftigkeit, mit der Lotte geäußert, bisher weshalb sie gar so sehr von der Stätte vertrieben, wo sie sich eben eigentlich hat zu wohlfühlen müßten.  
 Es schien sich um eine Streitigkeit zu handeln, die ihr Fritz Dommer einmal zugestimmt, und nicht nur um eine eingebildete Beschämung. Lotte war empfindlich, sie mochte irgendwelche Übermaßigkeit Frau falsch geachtet haben. So ein junges Mädchen legt nicht jede Stille auf die Waagschale.  
 Sie sah ein Mädchen diesen und ähnlichen Gestalten hinüber, die sie nicht mehr sah, hatte sie nicht gesehen, plötzlich aber lagte sie mit heftigen Kopfschmerzen.  
 „Ich bin nicht ungerade, aber ich habe nun einmal nicht viel Zuneigung für Frau Dommer und ihren Sohn und gerade mir mandant den Kopf, weshalb diese Frau unter Umständen spielt. Du weißt ja, daß sie sich schon meiner angenommen, als du vor langer Zeit im Anwesenheits lagst. Auch für dich sorgte sie damals gut, aber weshalb sie dann nachher als schmerzlicher Engel antritt? Sie mußte die Schelten

# GROSSER WEIHNACHTS-VERKAUF

Wir raten dringend, mit den Weihnachts-Einkäufen schon jetzt zu beginnen, so lange unsere Läger noch mit vorteilhaften Waren angefüllt sind, und empfehlen:

- |               |               |              |              |                |
|---------------|---------------|--------------|--------------|----------------|
| Mäntel        | Kleiderstoffe | Teppiche     | Normalwäsche | Schürzen       |
| Kleider       | Blusenstoffe  | Vorleger     | Strickjacken | Unterröcke     |
| Blusen        | Mantelstoffe  | Tischdecken  | Handschuhe   | Wäsche         |
| Röcke         | Kostümstoffe  | Bettdecken   | Strümpfe     | Taschentücher  |
| Jumpers       | Ballstoffe    | Schlafdecken | Gamaschen    | Wollwaren      |
| Hand-Arbeiten | Regen-Schirme | Hüte         | Lamp-Schirme | Herren-Artikel |

# ALEX. MICHTEL

HALLE, Marktplatz Ecke Kleinschmieden

**Leiter des Platzgeschäftes**  
 von großer Sachkenntnis...  
 sofort gesucht.

**Jüngerer Verkäufer**  
 für Eisenwaren, Eisen- und Werkzeuggeschäft  
 für sofort oder später gesucht.

**Raummännliche Kraft**  
 für die Abrechnung von elektrischen Zählstationen...  
 Raummännlichen Beihilfe

**Jungen Mann**  
 mit schöner Handschrift, tüchtiger Redner...  
 Kondensprodukt-Gründungs-  
 Maschinenfabrik (AG)

**Georg Meißner**  
 Haus & Co.,  
 Fleischer-  
 gefellen

**50 Jungen**  
 (12-14 Jahre) für leichte Arbeit...  
 I. Verkaufskraft  
 zum möglichst billigen Vertrieb für meine Auslieferung  
 Baumwollwaren... Kleiderstoffe  
 Herren oder Damen mit langjähriger Erfahrung...

**Kontorist oder Kontoristin**  
 welche vererbt...  
 junger Mann  
 per bald gesucht.

**Landelektrizität G. m. b. H.**  
 Tüchtige Schneidergehilfen  
 Kraft Arbeiter

**Friseurgehilfen**  
**Ofenheizer**  
**Schmelzergeselle**

**Thier Gärtnerei**  
**Kastenmacher**  
**Kastenhelfer**

**Radfahrer**  
 im Alter von 16-18 Jahren  
**Ein Bautechniker**  
 für Eisen- und Stahlbau...

**Sümtige Unterwilder**  
 für Eisen- und Stahlbau...

**Radfahrer! Fahrrad-Mäntel**  
 prima Qualität zu noch billigen Preisen.  
**Gummi-Spezialgeschäft H. Bieder**

**Geputz**  
**Buchhalter**

**Reiniger**  
**Schmiedegeselle**  
**Strahlwandler**





